

**Antragsteller:** (Name und Anschrift)  
ProSenis GmbH  
Haus Eichenpark  
Boeselagerstr. 20  
38108 Braunschweig  
Tel.: 0531 20 82 57 0  
E-Mail: [eichenpark@prosenis.de](mailto:eichenpark@prosenis.de)

Braunschweig, 29.05.2024

Bankverbindung:  
Bank für Sozialwirtschaft  
Konto-Nr.: 0007460600  
B L Z : 37020500  
IBAN: DE86370205000007460600

Stadt Braunschweig  
Referat Bezirksgeschäftsstellen  
Bezirksgeschäftsstelle Nord  
Veltenhöfer Straße 3  
38110 Braunschweig

### **Antrag auf Gewährung eines Zuschusses**

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

150,00 Euro.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: \*)

Der Betrag soll der Anschaffung neuer Schaumstoffbälle dienen. Die Bälle werden im Rahmen der Betreuungsangebote für verschiedene Übungen eingesetzt, die die Reaktionsfähigkeit trainieren und die Motorik fördern. Zum Beispiel werden mit den Bällen das Greifen und die Weitergabe sowie das Fangen geübt. Ebenso das Stehen mit dem Ball zwischen den Beinen ohne diese fallen zu lassen oder die Bälle werden zwischen den Knien positioniert, um beim Bauch- und Beckenbodentraining einen Gegendruck zu erzeugen und der möglichen Inkontinenz entgegenzuwirken.

Mit dem Zuschuss können wir neue Bälle anschaffen und unseren Bewohnern auch weiterhin ein Gruppenerlebnis zu ermöglichen. Die vorhandenen Bälle reichen nicht für alle Teilnehmer aus. Einige Bewohner müssen auf das fördernde Ballelement verzichten.

- \*) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

...

## Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung  
(bitte hier aufschlüsseln oder Unterlagen wie Kosten-  
voranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

Die Kostenangabe pro Ball ca. 15 € beruht auf den  
Durchschnittspreisen bei Amazon und weiteren  
Onlinehändlern (10 Bälle á 15,00 Euro = 150 €  
gesamt).

	150	EUR <sup>1</sup>
2. <u>Finanzierung</u>		
2.1 Eigenmittel:	0	EUR
2.2 Sonstige Mittel: (z. B. Spenden, Eintrittsgelder)	0	EUR
2.3 Zuschüsse von Dritten (z. B. Landesmittel, Stiftungen, anderen städtischen Dienststellen)	0	EUR
2.4 Hiermit beantragter Zuschuss:	150	EUR
Summe Finanzierung:	150	EUR <sup>1</sup>

---

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die  
durch den Zuschuss gefördert werden soll Bereits laufendes Angebot ohne Enddatum

3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden: schnellstmöglich

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein  sonstige Institution: Gemeinnützige Einrichtung <sup>2</sup>  
Ansprechpartner/in: Anna Steinert Tel.-Nr.: 0531 2082570

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben  
und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht  
begonnen worden ist.

  
ProSenis GmbH  
gemeinnützige Senioreneinrichtungen  
und Behinderteneinrichtungen  
Haus Eichenpark  
Boeselagerstraße 20  
38108 Braunschweig  
Tel. 0531 / 208257-0 Fax -48  
(Rechtsverbindliche Unterschrift  
des Antragstellers)

<sup>1</sup> Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

<sup>2</sup> Bitte Zutreffendes ankreuzen

Antragsteller: (Name und Anschrift)  
 Stiftung St. Thomaehof  
 Ottenroder Str. 11 d + 12  
 38106 Braunschweig

Tel.: 0531 32 33 44  
 E-Mail: [dloehnert@thomaehof.de](mailto:dloehnert@thomaehof.de)

Braunschweig, 5.6.2024

Bankverbindung:  
 Nord / LB

Konto-Nr.:  
 BLZ:  
 IBAN: DE31250500000001533009

Stadt Braunschweig  
 Referat Bezirksgeschäftsstellen  
 Bezirksgeschäftsstelle Nord  
 Veltenhöfer Straße 3  
 38110 Braunschweig



### Antrag auf Gewährung eines Zuschusses

Ich beantrage / Wir beantragen die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von

500 EURO.

Der Zuschuss soll folgendem Zweck dienen: \*)

In Kooperation mit Siegfrieds Bürgerzentrum, dem Salm Studio und der Nibelungen Wohnbau planen wir ein Sommerfest für unsere jeweiligen Bewohner\*innen, Klient\*innen, Betreuten und Besucher\*innen. Wir möchten das Sommerfest auch für die Bewohner\*innen des Stadtteils öffnen.

Das Fest findet am 30.8.24 im Park der Stiftung St. Thomaehof / Ottenroder Straße unter dem Titel "Spiele ohne Grenzen" statt. Generationsübergreifend werden mehrere Spielstationen für "Jung und Alt" angeboten.

Mit unserer Veranstaltung wollen wir den Bewohner\*innen unseres Stadtteils, niedrigschwellig, Begegnungen mit Anderen ermöglichen.

Ziel ist es, in einer entspannten Umgebung einander kennenzulernen, ins Gespräch zu kommen und so ein besseres Verständnis füreinander zu entwickeln.

- \*) Der Zweck muss genau bezeichnet werden. Allgemeine Angaben genügen nicht. Auch ist anzugeben, ob und weshalb die Durchführung der Aufgaben ohne den Zuschuss nicht möglich wäre oder gefährdet sein würde. Es muss ersichtlich sein, was mit den Zuschussmitteln angeschafft bzw. welche Maßnahmen (Projekte) finanziert werden.

## Kosten- und Finanzierungsplan

1. Kosten der Maßnahme/Veranstaltung/Beschaffung  
(bitte hier aufzulösen oder Unterlagen wie Kosten-  
voranschlag, Angebot, Kostenaufstellung o. a. beifügen)

	700	EUR	<sup>1</sup>
2. <u>Finanzierung</u>			
2.1 Eigenmittel:		EUR	
2.2 Sonstige Mittel: (z. B. Spenden, Eintrittsgelder)	200	EUR	
2.3 Zuschüsse von Dritten (z. B. Landesmittel, Stiftungen, anderen städtischen Dienststellen)		EUR	
2.4 Hiermit beantragter Zuschuss:	500	EUR	
Summe Finanzierung:	700	EUR	<sup>1</sup>

3. Abwicklung der Maßnahme bzw. des Projekts

- 3.1 Beginn und Dauer der Maßnahme, die  
durch den Zuschuss gefördert werden soll 14.00 - 18.00 Uhr

- 3.2 Zeitpunkt, zu dem die Zuschussmittel spätestens benötigt werden:

4. Angaben zum Antragsteller:

Selbstständiger Verein  sonstige Institution: Stiftung St. Thomaehof<sup>2</sup>  
Ansprechpartner/in: D. Löhner Tel.-Nr.: 0531 32 33 44

Ich versichere / Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben  
und erkläre(n), dass mit der Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, noch nicht  
begonnen worden ist.

  
Daniela Löhnert  
Stiftung St. Thomaehof  
(Rechtsverbindliche Unterschrift  
des Antragstellers)  
Nachbarschaftshilfe  
Begegnungsstätte  
Ottenroder Straße 11 d  
38106 Braunschweig

<sup>1</sup> Die Beträge zu Nr. 1 und Nr. 2 müssen identisch sein.

<sup>2</sup> Bitte Zutreffendes ankreuzen